Presseinformation

30. April 2007

Bioethanol-Tagung in St. Pölten

Plank: Anteil der Treibstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen steigern

Auf Initiative von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank findet am 19. Juni in der Landes-Landwirtschaftskammer in St. Pölten eine Bioethanol-Tagung statt, an der namhafte Experten aus dem In- und Ausland teilnehmen werden. Ziel der Tagung ist es, künftige Strategien für Treibstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen zu erörtern.

„Klimawandel und Energiefragen sind unmittelbar miteinander verknüpft. Wir müssen vor allem auch im Treibstoffbereich alles unternehmen, um erneuerbare Rohstoffe verstärkt zum Einsatz zu bringen. Biokraftstoffe stellen einen wesentlichen Beitrag dar, um die Treibhausgasemissionen und die Abhängigkeit von Erdöl zu reduzieren. Neben Ethanol geht es aber auch um Treibstoffe wie Erdgas oder Biogas, bei denen ich noch enormes Einsatzpotential sehe“, betont Plank.

In Niederösterreich wird derzeit die Bioethanolanlage in Pischelsdorf gebaut. Sie wird rund 160.000 Tonnen Bioethanol liefern, genug, um die Beimengungsverpflichtung zu Benzin zu erfüllen. 5,75 Prozent der in Verkehr gebrachten Treibstoffe sollen bis 1. Oktober 2008 biogenen Ursprung haben. Für die Produktion in Pischelsdorf werden rund 500.000 Tonnen landwirtschaftliche Produkte, vor allem Weizen und Getreide, eingesetzt.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at